



## FÖJ- Einsatzstellentausch „Ökigluck“

### Was ist das?

Das „Ökigluck“, oder auch „Tauschrausch Ökigluck“ genannt, ist ein Austauschprogramm für FÖJler. Es soll allen FÖJler die Möglichkeit geben, eine oder mehrere Wochen während ihres FÖJs in einer anderen Einsatzstelle in jedem beliebigen Bundesland arbeiten zu können.

In dieser Zeit wird der Gast-FÖJler bei dem dort arbeitenden FÖJler untergebracht und arbeitet mit ihm zusammen in seiner Einsatzstelle, wobei letzterer dafür verantwortlich ist, dem Gast-FÖJler seine Einsatzstelle und dazugehörigen Aufgaben zu zeigen und diese mit ihm durchzuführen.

Im Gegenzug nimmt der Gast-FÖJler seinen Kollegen in einem vorher vereinbarten Zeitraum bei sich zu Hause auf und zeigt ihm seine Einsatzstelle. So kann jeder FÖJler nicht nur einen Eindruck von einer anderen Einsatzstelle bekommen, sondern auch noch nebenbei ein anderes Bundesland und neue ökologische Themenfelder kennen lernen. Praktische Vorgehensweisen können erlernt und die Vernetzung der Umweltszene durch die neuen Kontakte gefördert werden. An dieser Stelle sei noch einmal erwähnt, dass das FÖJ ein Bildungsjahr ist und alle Einsatzstellen die ihren FÖJlern diesen Tausch ermöglichen, die Bildung des Einzelnen zusätzlich fördern können. Danke dafür!

Während dieser Woche(n) werden die FÖJler ganz normal weiter bezahlt und müssen sich dafür auch keinen Urlaub nehmen, da sie in der anderen Einsatzstelle arbeiten. Im Gegenzug kommt in (einer) anderen Woche(n) der FÖJler der besuchten Einsatzstelle in die eigene Einsatzstelle und arbeitet dort (eine) Woche(n) lang mit. Es geht also keine Arbeitskraft für die Einsatzstellen verloren. Vielmehr können durch den Tausch neue Anregungen, Ideen und Eindrücke gewonnen werden, die möglicherweise auch den Einsatzstellen nützlich sein könnten. Des weiteren kann der Bekanntheitsgrad der Einsatzstelle zunehmen, da die Tauschpartner häufig aus unterschiedlichen Gegenden kommen.

Während dieser Zeit wird ein Arbeitstagebuch als Nachweis der gelernten Tätigkeiten geführt. Für die Einsatzstelle fallen keine Kosten an, da die Fahrkosten etc. vom FÖJler selbst getragen werden müssen. Für die Teilnahme am Tauschprogramm sind Einverständniserklärungen von Träger und Einsatzstelle erforderlich.

Diese Tauschaktion kann auf Wunsch auch einseitig durchgeführt werden.

Die Aktion „Tauschrausch Ökigluck“ wurde vor über 10 Jahren ins Leben gerufen. Umfragen unter den Teilnehmern ergaben, dass alle Befragten den Tausch für einen interessanten/informativen Einblick in den Arbeitsbereich der Tauschrauscheinplatzstelle hielten. Im Namen aller Teilnehmer des Freiwilligen Ökologischen Jahres bitten wir deshalb darum, das Interesse der FÖJler an diesem Programm zu unterstützen und dort, wo es möglich ist, einen Tausch zu ermöglichen.

